

Jahresbericht Saison 2007-2008 Sportpräsidentin

So, der GP Bern ist vorbei, die EM auch fast und die Fahrer der Tour de Suisse haben ebenfalls die Ziellinie erreicht. Somit ist es glaube ich wieder an der Zeit sich an den Jahresbericht zu setzen. Der Letzte – eigentlich ein komisches Gefühl, was aber nach all den Jahren wohl normal ist! Seit ich meine Demission dem Sektionspräsidenten überreichte, habe ich wohl so sämtliche Gefühlsregungen durchlitten, die man sich vorstellen kann. Doch auch dies gehört wohl dazu.

Nichts desto trotz möchte ich aber Euch Bowlern und Bowlerinnen der BBS auch dieses Jahr in sportlicher Hinsicht ein schriftliches „BRAVO“ überreichen. Auch diese Saison wurden wieder sehr gute Resultate erzielt. Sei es in Turnieren, an der Trioliga oder anlässlich der Schweizer Meisterschaften. Ganz speziell zu erwähnen sind hier wohl Adrian Bieri und Ismail Tengku, die im Finale HC der Schweizer Meisterschaft im Doppel den ersten Platz holten und natürlich auch Hans Röthlisberger, der den Senioren Schweizermeistertitel nach Bern brachte. Ich gratuliere aber auch allen Anderen für erreichte Finalteilnahmen oder Podestplätze.

Grosser Dank gebührt ebenfalls Daniel Wyss und Roger Müller, die auch diese Saison die Trioliga wieder mit grossem Erfolg durchführten und sich kleineren und grösseren Problemen souverän stellten. Die Trioliga in so guten Händen zu wissen ist für sicherlich für alle im Vorstand der BBS ein sehr gutes Gefühl. Jedoch wäre die ganze restliche Arbeit im organisatorischen Bereich für die Berner Bowler/innen nicht zu bewältigen gewesen ohne einen engagierten Vizepräsidenten, wie ich ihn habe oder ich muss wohl jetzt schon bald sagen hatte☺ Ich danke Roger Aebischer für seinen grossen Einsatz, sein ständiges Mitdenken und seine Bemühungen die Sektion im Sportbereich mit mir zusammen gegenüber Swissbowling zu vertreten und weiter zu bringen.

Zum Schluss möchte ich mich beim gesamten Vorstand für die gute und schöne Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken und schliesse hier auch noch gleich die Bowlingbetreiber der Sektion Bern mit ein.

Während ich nun hier so sitze und über die fast vergangene Saison nachdenke, flattern bereits die ersten Ausschreibungen für die neue Saison auf meinen Schreibtisch, was mich unweigerlich zur Zukunft bringt, denn in ein paar Tagen geht sie offiziell schon los die Saison 2008-2009.

So bleibt mir eigentlich nur noch Euch als Sportpräsidentin von Herzen alles Gute zu wünschen, sei es im Privatleben, wie natürlich auch beim Bowling und meinem Nachfolger oder meiner Nachfolgerin viel Erfolg und noch viel mehr Spass an einem Amt, das zwar ziemlichen Einsatz verlangt, zeitaufwendig ist und Arbeit aufwirft, das aber trotz allem doch sehr viel Freude bereitet.

Pam Marschall
Sportpräsidentin